



ES REICHT! – Oberhausen solidarisch gegen Rechts

Mail: info@esreicht-ob.de
PGP Schlüssel auf Anfrage
Web: esreicht-ob.de
Bluesky: [@es-reicht-ob.bsky.social](https://bsky.social/@es-reicht-ob)
Facebook: [EsReichtOB](https://www.facebook.com/EsReichtOB)
Instagram: [oberhausen_gegen_rechts](https://www.instagram.com/oberhausen_gegen_rechts)
Mastodon: ruhr.social/@es_reicht_oberhausen

Oberhausen, den 19 April 2026

An: das Kulturbüro der Stadt Oberhausen, WAZ und NRZ Oberhausen, Radio Oberhausen, Jugend- und Kulturzentrum Emscherdamm, kitev - Kultur im Turm,

Presse Mitteilung

Offener Brief:

Gegen Rechtsextremismus im Black Metal

Zur Veranstaltung am 24.05.2026 im Helvete in Oberhausen

Mit Besorgnis haben wir die erneute Ankündigung des Konzerts der finnischen Band „Horna“, zusammen mit der deutschen Band „Runenwacht“ in den Räumlichkeiten des Helvete zur Kenntnis genommen.

<https://archive.is/ai9rz>

Während die Bands sich oft hinter einer rein „ästhetischen“ oder „unpolitischen“ Fassade verstecken, zeichnen ihre Netzwerke ein ganz anderes Bild, das verschiedenste Recherche-Gruppen schon des öfteren aufgezeigt haben.

Zur Band „Horna“:

Ville Pystynen („Shatraug“), der Sänger der Band war oder ist in Projekten aktiv, die eine klare Nähe zur NS Ideologie aufweisen, darunter die Bands „Hammer“ und „Blutschrei“, aber auch dem militanten rechtsextremen Spektrum in Frankreich zugeordneten Projekt „Kommando Peste Noire“.

<https://archive.is/M7Rc8>

<https://archive.ph/ZWAUB>

Ihre Alben veröffentlichen „Horna“ unter anderem auf dem von Sven Zimmer betriebenen „World Terror Committee Productions“, Sven Zimmer ist ehemaliges Mitglied der National Socialist Black Metal (NSBM) Band „Absurd“.

<https://archive.is/802fr>

Zur Band „Runenwacht“

Runenwacht wird oft als sog. „Grauzone“ Band gesehen, was - so finden wir - zu kurz greift. So veröffentlichten sie eine Split mit „Bluteck“ auf dem NSBM-Label „Sturmglanz“ aus Weißenfels.

<https://archive.ph/wuI6V>

Der Schlagzeuger der Band spielt auch bei der NSBM Band „Kroda“.

<https://archive.is/mAgJp>

„Horna“ und „Runenwacht“

„Horna“ und „Runenwacht“ spielen am 22.05.2026 in Erfurt zusammen mit der Band „Askeregen“, bei der es Überschneidungen mit der NSBM Band „Permafrost“ gibt, die unter anderem auf „Darker than Black“ (DTB) ihre Alben veröffentlicht. Das Label DTB wurde 1994 von dem deutschen Neonazi und Mörder Hendrik Möbus gegründet. Möbus wurde als Mittäter im Mordfall von Sondershausen bekannt.

<https://archive.ph/2zGMp>

<https://archive.ph/RVisy>

<https://archive.ph/UIMXb>

Appell an die Verantwortlichen

Ein erneuter Auftritt dieser Bands in Oberhausen ist kein reines „Kulturevent“. Es dient der ökonomischen Stärkung und sozialen Normalisierung von Akteuren, die eine menschenverachtende Ideologie stützen.

An das Kulturbüro der Stadt Oberhausen

Wir bitten Sie, den Druck auf den Veranstalter zu erhöhen. Eine Stadt, die sich gegen Rechts positioniert, darf nicht wegsehen, wenn solche Netzwerke in ihrer Stadt aktiv werden.

An die Zeitungen in Oberhausen

Wir bitten um eine Investigative Begleitung dieses Themas, um die Öffentlichkeit über die Hintergründe dieser Bands aufzuklären.

Wir erwarten eine zeitnahe Reaktion und die Absage dieser Veranstaltung, um ein klares Zeichen für eine diskriminierungsfreie und demokratische Kulturszene in Oberhausen zu setzen.

Mit antifaschistischen Grüßen,
ES REICHT – Oberhausen gegen Rechts